


Name der Kommune
KME

Jahr der Befreiung
2022


Kriterium 1
Bilanzsumme

Nach § 116a Abs. 1 Nr. 1 GO NRW darf die Summe der Bilanzen der Kommune und der einzubeziehenden verselbstständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW nicht mehr als 1.500.000.000 Euro betragen.

Berechnung	2022	2021	Auswertung
Bilanzsumme der Kommune	557.921.832,58 €	538.877.570,71 €	 Das Kriterium ist erfüllt.
+	+	+	
Summe der Bilanzsummen der verselbstständigten Aufgabenbereiche	87.141.171,50 €	77.710.020,07 €	
<u>= < 1.500.000.000,01 € ?</u>	<u>= 645.063.004,08 €</u>	<u>= 616.587.590,78 €</u>	


Kriterium 2
Anteil Erträge

Nach § 116a Abs. 1 Nr. 2 GO NRW müssen die Erträge der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche weniger als 50 Prozent der ordentlichen Erträge der Kommune ausmachen.

Berechnung	2022	2021	Auswertung
Anteilige ordentliche Erträge der verselbstständigten Aufgabenbereiche	53.654.882,47 €	44.864.633,67 €	 Das Kriterium ist erfüllt.
/	/	/	
Ordentliche Erträge der Kommune	715.299.654,81 €	705.217.038,79 €	
<u>= < 50,00 % ?</u>	<u>= 7,50 %</u>	<u>= 6,36 %</u>	

Kriterium 3
Anteil Bilanzsumme

Nach § 116a Abs. 1 Nr. 3 GO NRW müssen die Bilanzsummen der vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereiche weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Kommune ausmachen.

Berechnung	2022	2021	Auswertung
Anteilige Bilanzsummen der verselbstständigten Aufgabenbereiche	87.141.171,50 €	77.710.020,07 €	 Das Kriterium ist erfüllt.
/	/	/	
Bilanzsumme der Kommune	557.921.832,58 €	538.877.570,71 €	
<u>= < 50,00 % ?</u>	<u>= 15,62 %</u>	<u>= 14,42 %</u>	

Kriterien 1 bis 3
Gesamtauswertung

Nach § 116a GO NRW müssen mindestens zwei der obigen drei Kriterien erfüllt sein, damit eine Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabschlusses in Betracht kommt.

Die Voraussetzungen für eine Gesamtabschlussbefreiung liegen vor.